



**Zugerberg  
Bahn**

# **Geschäftsbericht 2025**

## Vorwort

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Bäume rascheln im Wind, auf dem Feuer kocht eine feine Suppe und vor einem liegt der Zugersee mit Rigi und Pilatus im Hintergrund. Ein Gefühl von Ferien und Freiheit. Waren Sie schon einmal bei der Feuerstelle «Brandt» auf dem Zugerberg? Ich kann es Ihnen nur empfehlen. Von der Bergstation ZBB spaziert man gemütlich in rund einer Stunde auf den tollen Aussichtspunkt oberhalb des «Hintergeissboden».

Der Zugerberg bietet für alle Ansprüche ein attraktives Angebot. Sei es für kühne Downhill-Biker, welche den präparierten Biketrail seit 10 Jahren befahren, für Wanderer, welche das schöne Plateau über den Dächern von Zug zum Energietanken nutzen, oder eben Familien, welche die Zeit draussen geniessen möchten. Unser Hausberg bietet in allen Jahreszeiten reizvolle Ecken. Leider sind zwar die Winter auch auf dem Zugerberg nicht mehr ähnlich ausgedehnt und stark wie früher. Zum Glück sind wir weniger auf den Wintertourismus angewiesen wie andere Destinationen in ähnlicher Höhenlage. Dennoch wünschten wir unseren Partnern wie der Skischule oder der Loipenvereinigung eine längere Saison, damit die umfassenden Vorbereitungsarbeiten auch Früchte tragen. Für den Schlittenbetrieb auf der Geissbodenstrasse stellt sich diese Frage nach Aufwand und Ertrag auch immer stärker. So konnten wir die Anzahl Schlitteltage in den letzten Jahren jeweils an einer Hand abzählen.

Tausende ausgefüllte Wettbewerbstalons erreichen uns Jahr für Jahr von begeisterten Kindern und Eltern, welche den Zugiblubbi-Erlebnisweg absolvierten. Ideal für den Familienausflug oder als Highlight für den Klassenausflug, motiviert er Kinder, einen Spaziergang zu absolvieren. Ob interessanter Geschichten und Rätsel vergessen diese, dass sie womöglich gar nicht so motiviert waren, eine längere Wanderung zu machen.

Ins Alter gekommen ist das Restaurantgebäude, welches uns Jahr für Jahr kurzfristige Einsätze auferlegt, um immer wieder auftretende Schäden zu flicken. Letztthin ein veritabler Wasserschaden, welcher direkten Einfluss auf den Restaurantbereich hatte. Ebenfalls ins Pensionsalter kam unser langjähriger technischer Leiter, Christoph Sidler. Wir durften ihn in die verdiente Pension verabschieden und sind froh, wird er uns in einem Teilzeitpensum weiter erhalten bleiben. Seine Nachfolge haben wir von langer Hand



**Urs Raschle**

Verwaltungsratspräsident

geplant und so war der Übergang zu seinem Nachfolger, Werni Fuchs, fließend. Dieser wohnt sogar auf dem Zugerberg, ist also mit der Bahn und dem Berg bestens vertraut.

Vertrauen wird es auch benötigen, wenn es darum geht, den Neubau auf dem Zugerberg voranzutreiben. Der von uns durchgeführte Architekturwettbewerb wurde von einer unabhängigen Jury bewertet und das Siegerprojekt «Icon» soll eines Tages den maroden Bau ersetzen. Die Zugerbergbahn AG wird gefordert sein, zusammen mit allen Sympathisanten und Partnern eine breite Abstützung zu erreichen, damit ein solches Vorhaben auch umgesetzt werden kann. Wir werden alles daransetzen, die nächsten Schritte und Meilensteine zu erreichen.

Ein besonderer Dank geht an den Geschäftsführer Philipp Hofmann und das Team unter der Leitung von Werner Fuchs, welches Tag für Tag eine tolle Arbeit verrichtet. Ohne sie könnten wir uns nicht über ein positives Jahresergebnis freuen.

Herzlichen Dank aber auch an Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihre Unterstützung der Zugerberg Bahn. Viele von Ihnen tragen die Bahn nicht nur in ihren Herzen, sondern nutzen sie auch aktiv. Dies schätzen wir sehr und heissen Sie stets willkommen!

Verwaltungsratspräsident  
Urs Raschle

## Generalversammlung

Die 119. Generalversammlung fand wie gewohnt auf dem Zugerberg statt. Der Freitag, der 13. Juni 2025, brachte Glück. So durfte Verwaltungsratspräsident Urs Raschle im restlos gefüllten Restaurant Zugerberg kurz nach Ankunft der Zugerberg Bahn 93 Aktionärinnen und Aktionäre sowie 20 Gäste begrüßen und führte daraufhin durch die gewohnten Traktanden. Die Anträge zu Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Ergebnisverwendung wurden allesamt vom Aktionariat gutgeheissen und dem Verwaltungsrat entsprechend die Décharge erteilt. Auf grosses Interesse stiessen die Poster des Siegerprojekts des Architekturwettbewerbs. Im Anschluss blieb genügend Zeit, beim traditionellen und feinen «Gnagi-Essen» Bekanntschaften zu pflegen.

## Verwaltungsrat

**Gesellschaftsorgane** | Stand 31. Dezember 2025

### Verwaltungsrat

	Mitglied seit
Urs Raschle, Präsident	2023
Urban Keiser, Vizepräsident	2003
Etienne Schumpf	2023
Cornelia Stocker-Meier	2014
Alexandra Arnold	2018

### Leitungsteam

Philipp Hofmann, Leiter Zugerberg Bahn	2019
Benjamin Schacht, Leiter Betrieb	2012
Werner Fuchs, Technischer Leiter	2024
Denise Tüscher, Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen	2025

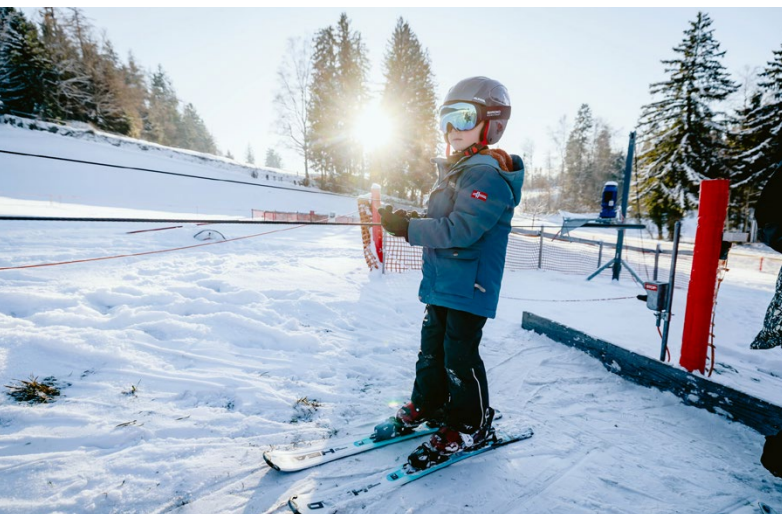
### Revisionsstelle

WADSACK Zug AG, Zug	2012
---------------------	------

## Geschäftsjahr

**Frequenzen** | An das Rekordjahr 2024 reichten die Frequenzen in diesem Geschäftsjahr nicht ganz heran. Mit 360 577 Fahrgästen durften dennoch überdurchschnittlich viele Personen in der Zugerberg Bahn begrüßt werden. Während die ständige Wohnbevölkerung sowie die Lehrer- und Schülerschaft des Instituts Montana für eine stabile Grundauslastung sorgen, ist das Wetter ein wichtiger Indikator, wie gut der Zugerberg frequentiert wird. Das stabile gute Wetter im Sommer lockte viele Naturliebhaber auf den Berg. Der Biketrail ist immer noch sehr beliebt und zieht Downhill-Biker in seinen Bann. Im Winter

bietet der mystische Lichterweg ein einmaliges Ambiente und zieht Gäste an, die in der Vorweihnachtszeit bewusst die Ruhe auf dem Berg suchen. Da die Winter immer milder werden und der Schnee nicht mehr über eine längere Zeit für die aktive Nutzung der Geissbodenstrasse zum Schlitteln liegen bleibt, bleiben die stark frequentierten Schlitteltage immer mehr aus.



## Betrieb

**Betrieb und Technik** | Den langjährigen technischen Leiter, Christoph Sidler, durften wir Ende Jahr in die offizielle Pensionierung verabschieden. Der Führungswechsel zu Werner Fuchs war von langer Hand geplant und konnte daher fließend erfolgen. Das neue Trasse bewährt sich weiter in vielfacher Hinsicht. Es ermöglicht einen stabilen Betrieb bei allen Wetterverhältnissen. Die generell gute Zusammenarbeit mit den Blaulichtorganisationen wurde anlässlich einer grossen Bergeübung auf Herz und Nieren getestet. Es ist anspruchsvoll, eine Bahn in steilem Gelände zu evakuieren und die Protagonisten zu retten. Umso grösser fiel der Dank aus am Ende der gelungenen Übung. Sorgen bereitete weiter und einmal mehr der Zustand des Restaurant-Gebäudes. Der Zahn der Zeit nagt unerbittlich und es sind stete Eingriffe notwendig, um das Haus und die Wohnungen in Schuss zu halten. Das Siegerprojekt des Architekturwettbewerbs lässt uns freudig in die Zukunft blicken. Endlich erhält die Idee, das alte Gebäude mit einem ikonischen Neubau zu ersetzen, ein konkretes Bild.

**Gastronomie auf dem Zugerberg** | Das Restaurant Zugerberg bietet mit seiner einmaligen Lage, hoch über den Dächern von Zug und mit einer Fernsicht der Superlative, den Gästen das gewisse Etwas. Das Restaurant ist nicht nur für Ausflugs Gäste eine gute Wahl, sondern eignet sich auch für Events oder Festivitäten jeglicher Art. Wo in der Schweiz ist es in kürzester Distanz möglich, eine Bergbahn zu nutzen, eine Schifffahrt zu geniessen und eine Altstadt zu besichtigen? Zug bietet dies Gästen auf engstem Raum. Diese Kombination wurde rege gebucht. Auch konnte konstatiert werden, dass Übernachtungsgäste die Möglichkeiten der Zug-Card nutzten und den Zugerberg als Naherholungsgebiet entdeckten.

## Highlights

Es brauchte nur ein ganz kurzes Briefing für die Sendung «Unterwegs» des Tele 1, um den Dreh rund um den Zugerberg zu besprechen. Reporter Damian Betschart besucht in regelmässigen Abständen Ausflugsziele in der Zentralschweiz und war für diese Sendung auf dem Zuger Hausberg unterwegs. Just auf den Moment der Aufnahmen zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite und die Regenwolken machten einer herrlichen Fernsicht Platz. So manch einem Fernsehzuschauer wird Johann Wolfgang von Goethes Sprichwort in den Sinn gekommen sein: «Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.»

Für unsere kleinsten Gäste stellt die Zugiblubbi-Geburtstagsfeier das Highlight des Jahres dar. In Scharen besuchen sie das Maskottchen des Zugerbergs und lauschen seinen Geschichten. Eine Umarmung und ein Erinnerungsfoto durften da nicht fehlen. Der Zugiblubbi-Weg freut sich weiterhin grosser Beliebtheit bei Kindern und Schulklassen, die ausgefüllten Wettbewerbstalons gehen jeweils in die Tausenden.



[Tele 1 Sendung «Unterwegs»](#)



[Webseite «Zugiblubbi»](#)

## Finanzen

**Finanzielle Berichterstattung** | Die finanzielle Berichterstattung erfolgt nach dem Rechnungsstandard gemäss OR und der Verordnung UVEK über das Rechnungswesen konzessionierter Transportunternehmungen (RKV).

**Jahresrechnung** | Das Jahresergebnis der Sparte öffentlicher Verkehr (Seilbahn) weist einen Gewinn von CHF 171 783 aus. Die Sparte Liegenschaft Restaurant schliesst mit einem Gewinn von CHF 28 ab. Gesamthaft resultiert ein Gewinn von CHF 171 811 vor Verrechnung mit den Spezialreserven Art. 36 PBG und Ortsverkehr.

Der Betriebsertrag stieg im Vergleich zum Vorjahr um 0,5%. Ein wesentlicher Grund dafür sind die weiterhin starken Frequenzen des Seilbahnbetriebs sowie die Erlöse aus den verkauften Velotickets. Auch die Abgeltungen nahmen zu und betragen insgesamt CHF 1 306 835, was einer Zunahme von CHF 34 857 (+ 2,7%) gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Der Betriebsaufwand sank im Vergleich zum Vorjahr um CHF 279 524 und beträgt CHF 1 414 200. Wobei der Projektwettbewerb im Jahr 2024 einen wesentlichen Teil ausmachte.

Der EBITDA erhöhte sich um CHF 290 738 und beträgt CHF 1 064 203. Der Abschreibungsbedarf liegt mit CHF 718 742 im Bereich des Vorjahres.

**Bilanz und Jahresgewinn** | Die Genehmigung der Schlussabrechnung für den BIF-Anteil am Neubau Trasse ist im Januar 2026 durch das BAV erfolgt und das Guthaben über CHF 433 876 wurde im Februar 2026 überwiesen. Für das neue Trassee besteht ein Darlehen von insgesamt CHF 8,4 Mio. bei der Zuger Kantonalbank. Die Amortisation erfolgt jährlich mit einem fixen Betrag.

Der Gewinn von CHF 171 783 aus der Sparte Seilbahn ist zu 50 % mit den Spezialreserven zu verrechnen.

## Aufwand und Ertrag

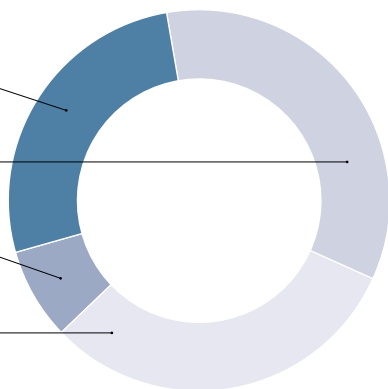
**Total Aufwand**  
CHF 2 306 592

**Betriebsführung**  
619 728

**Übriger Sachaufwand**  
794 472

**Finanzaufwand**  
173 650

**Abschreibungen**  
718 742



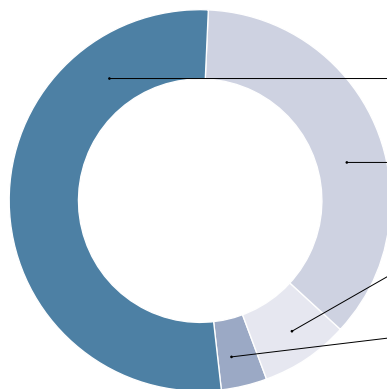
**Total Ertrag**  
CHF 2 478 402

**Abgeltungen**  
1 306 835

**Reise- und Güterverkehr**  
891 708

**Pacht und Miete**  
190 350

**Übrige Erträge**  
89 509



# Bilanz

Aktiven	Anmerkung*	2024 CHF	2025 CHF
Übrige Forderungen		56 535	377 732
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		435 178	434 433
Übrige kurzfristige Forderungen	1	349 378	155 987
Vorräte		4 763	6 544
Aktive Rechnungsabgrenzungen		4 163	4 244
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>850 017</b>	<b>978 940</b>
Mobile Sachanlagen		3 423 167	3 427 541
Wertberichtigung Mobile Sachanlagen		- 2 266 009	- 2 436 361
Unvollendete Objekte		37 003	94 921
Immobilie Sachanlagen		15 004 489	15 013 384
Wertberichtigung Immoblie Sachanlagen		- 4 062 091	- 4 595 851
<b>Anlagevermögen</b>		<b>12 136 559</b>	<b>11 503 634</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>12 986 576</b>	<b>12 482 574</b>
<b>Passiven</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		154 619	104 313
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		400 000	400 000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2	303 328	105 741
Rechnungsabgrenzungen		129 668	101 748
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>987 614</b>	<b>711 802</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		8 400 000	8 000 000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>8 400 000</b>	<b>8 000 000</b>
Aktienkapital		600 000	600 000
Gesetzliche Kapitalreserven		127 000	127 000
Gesetzliche Gewinnreserven		300 000	300 000
Reserven Art. 36 PBG RPV		384 901	391 734
Spezialreserven Ortsverkehr		2 298 695	2 377 753
Freie Gewinnreseven		73 272	0
Gewinn-/Verlustvortrag		0	- 111 635
Jahresergebnis		- 184 907	85 920
<b>Eigenkapital</b>		<b>3 598 961</b>	<b>3 770 772</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>12 986 576</b>	<b>12 482 574</b>

\* Detailangaben zur Bilanz finden sich auf Seite 10.

## Erfolgsrechnung

	Anmerkung*	2024 CHF	2025 CHF	Seilbahn CHF	Restaurant CHF
Reise- und Güterverkehr		922 411	891 708	891 708	
Abgeltung Stadt		846 127	980 126	980 126	
Abgeltung Kanton		268 286	205 827	205 827	
Abgeltung Bund		157 565	120 882	120 882	
Pacht und Miete		187 600	190 350	63 560	126 790
Übrige Erträge	3	85 199	89 509	81 914	7 595
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>		<b>2 467 188</b>	<b>2 478 402</b>	<b>2 344 018</b>	<b>134 385</b>
Allgemeine Aufwendungen		- 403 900	- 231 579	- 224 869	- 6 711
Verkehrswerbung		- 88 875	- 74 017	- 74 017	0
Versicherungen/Schadenersatz		- 17 245	- 15 759	- 13 403	- 2 357
Betriebsführung ZVB		- 672 973	- 619 728	- 603 487	- 16 241
Drittleistungen	4	- 115 984	- 65 229	- 58 261	- 6 968
Betriebsstoffe		- 103 032	- 90 793	- 70 509	- 20 284
Material und Fremdleistungen für Unterhalt und Reparaturen		- 291 713	- 317 094	- 266 462	- 50 633
<b>EBITDA</b> Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern		<b>773 465</b>	<b>1 064 203</b>	<b>1 033 012</b>	<b>31 191</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen		- 692 764	- 718 742	- 687 579	- 31 163
<b>EBIT</b> Ergebnis vor Zinsen und Steuern		<b>80 701</b>	<b>345 461</b>	<b>345 433</b>	<b>28</b>
Finanzaufwand		- 183 601	- 173 650	- 173 650	
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>- 102 900</b>	<b>171 811</b>	<b>171 783</b>	<b>28</b>
<b>Jahresergebnis vor Bildung Reserven nach PBG Art. 36</b>		<b>- 102 900</b>	<b>171 811</b>	<b>171 783</b>	<b>28</b>
- Zuweisung / + Auflösung Spezialreserve PBG Art. 36		- 66 953	- 6 833	- 6 833	
- Zuweisung / + Auflösung Spezialreserve Ortsverkehr		- 15 054	- 79 058	- 79 058	
<b>Jahresergebnis</b>		<b>- 184 907</b>	<b>85 920</b>	<b>85 892</b>	<b>28</b>

\* Detailangaben zur Erfolgsrechnung finden sich auf Seite 10.

## Anhang zur Jahresrechnung 2025

**Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze** | Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

**Firma, Rechtsform und Sitz des Unternehmens** | Zugerbergbahn AG, Zug

**Anzahl Vollzeitstellen** | Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

	2024 CHF	2025 CHF
<b>Solidarhaftung aus Gruppenbesteuerung</b>		
Mehrwertsteuer	p.m.	p.m.
<b>Brandversicherungswert der Sachanlagen</b>		
Immobilien	9 139 198	9 208 698
Standseilbahn/Einrichtungen/Waren (Versicherungspooling mit ZVB)	15 500 000	18 900 000
<b>Total</b>	<b>24 639 198</b>	<b>28 108 698</b>
<b>Sach- und Haftpflichtversicherung</b>		
Technische Anlagen + Maschinen Kasko	8 500 000	8 588 696
Betriebshaftpflicht	20 490 000	20 495 113
Kollektiv-Haftpflicht für Seilbahnen (VVST)	20 bis 80 Mio.	20 bis 80 Mio.

**Aktiven unter Eigentumsvorbehalt** | Auf dem Grundstück GS 1868 besteht eine Eigentumsbeschränkung in Form einer Grundpfandverschreibung für den Rückbau des Trassees von maximal CHF 1 500 000.

**Genehmigung durch das Bundesamt für Verkehr** | Aufgrund der Anpassung des Aufsichtssystems zu den Subventionen im öffentlichen Verkehr verzichtet das Bundesamt für Verkehr auf die Genehmigung der Jahresrechnungen, prüft aber die genehmigten Jahresrechnungen. Das Bundesamt für Verkehr hat mit Schreiben vom 22. Oktober 2025 den eingereichten Jahresabschluss 2024 im Rahmen seines Controllings auf die Einhaltung der Vorgaben zum Jahresabschluss generell geprüft und insbesondere die Spartenrechnung der ÖV-Linie des regionalen Personenverkehrs (RPV) geprüft. Dabei ist das Bundesamt für Verkehr auf keine Sachverhalte gestossen, die Anlass zu Bemerkungen geben würden.

## Detailangaben

Detailangaben zu Bilanz und Erfolgsrechnung	2024 CHF	2025 CHF
<b>1) Übrige kurzfristige Forderungen</b>		
Kontokorrent SBB	337 179	155 987
Abrechnungskonto MWST	12 199	0
<b>Total</b>	<b>349 378</b>	<b>155 987</b>
<b>2) Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Übrige Kreditoren	4 039	5 475
Kontokorrent ZVB	299 289	91 435
Abrechnungskonto MWST	0	8 831
<b>Total</b>	<b>303 328</b>	<b>105 741</b>
<b>3) Übrige Erträge</b>		
Reklame und Werbeanteile Dritte	2 690	2 275
Werbeanteile Diverse	5 000	5 000
Provisionen Saldierung DV	18 730	18 240
Vergütungen Personen- und Sachschäden	8 008	958
Übrige Erträge	50 771	59 037
Verkauf Anlagen	0	4 000
<b>Total</b>	<b>85 199</b>	<b>89 509</b>
<b>4) Drittleistungen</b>		
Loipen-Pistendienst	959	929
Schlittelstrasse / Winterwanderweg	4 616	3 201
Schneeschaufler	450	0
IT-Unterhalt	15 284	29 202
Kontrollen, Berichte und Beratungen Dritte	94 676	31 896
<b>Total</b>	<b>115 984</b>	<b>65 229</b>

## Ergebnisverwendung

<b>Zur Verfügung der Generalversammlung:</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
	CHF	CHF
Übrige Forderungen	0	- 111 635
Jahresergebnis	- 102 900	171 811
Vorzuweisung Gewinnverwendung RPV	- 66 953	- 6 833
Vorzuweisung Gewinnverwendung Ortsverkehr	- 15 054	- 79 058
<b>Total zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>- 184 907</b>	<b>- 25 715</b>

<b>Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung:</b>		
<b>Bilanzergebnis</b>	<b>- 184 907</b>	<b>- 25 715</b>
Entnahme freiwillige Gewinnreserven	- 73 272	0
Vortrag auf neue Rechnung	- 111 635	- 25 715
<b>Total zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>- 184 907</b>	<b>- 25 715</b>

# Bericht der Revisionsstelle

## Zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Zugerbergbahn AG, Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Zugerbergbahn AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Zug, 7. April 2026

Wadsack Zug AG



Roger Russenberger  
leitender Revisor,  
zugelassener  
Revisionsexperte



Martin Meier  
zugelassener  
Revisionsexperte

## Dank und Anerkennung

Wir danken

- der Stadt Zug für ihre finanzielle Unterstützung und fürs Vertrauen;
- den Bestellern (Bund, Kanton, Stadt Zug) für ihre Unterstützung;
- den Behörden und dem Kanton Zug, die uns in verschiedenen Belangen wichtige Ansprechpartner sind;
- dem Bundesamt für Verkehr für die konstruktive Zusammenarbeit;
- den Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen;
- den Fahrgästen für ihre Treue;
- den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr grosses Engagement;
- Cindy Hodel und ihrem Team des Restaurant Zugerberg sowie den übrigen Restaurants für die Bewirtung der zahlreichen Gäste;
- der Korporation Zug, dem Institut Montana und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zug;
- der Loipenvereinigung, dem Skirettungs- und Pistendienst und dem Verein Wanderwege;
- der IG Mountainbike für die reibungslose Zusammenarbeit;
- der ZVB für die umsichtige Betriebsführung.

### Zugerbergbahn AG



Urs Raschle  
Verwaltungsratspräsident



Philipp Hofmann  
Geschäftsführer ZBB



Cyrill Weber  
Unternehmensleiter



**Zugerbergbahn AG**

An der Aa 6, 6300 Zug

Telefon +41 41 515 58 00

[info@zbb.ch](mailto:info@zbb.ch)

[www.zbb.ch](http://www.zbb.ch)